

Tierleid in Serbien

TASSO unterstützt Streunerhunde

Sie haben Hunger, leiden an Krankheiten und sind auf sich alleine gestellt: Auch in Serbien leben unzählige Hunde auf der Straße. Durch ihre unkontrollierte Vermehrung werden es immer mehr. Für TASSO war klar – auch hier möchten wir helfen! Seit einigen Jahren unterstützen wir das Tierheim in Sremska Mitrovica. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten hat sich dort unter der neuen Verantwortung des Vereins „HUNDE wollen leben“ im vergangenen Jahr sehr viel getan. Eine wichtige Rolle dabei spielt die Tierärztin Vesna, die in Šabac ein eigenes Shelter betreibt. Sie schaut regelmäßig im Tierheim von „HUNDE wollen leben“ in Sremska Mitrovica nach dem Rechten und ist dort mittlerweile unsere erste Ansprechpartnerin. Zusammen mit dem Verein Europäischer Tier- und Naturschutz e.V. (ETN) haben

wir unsere Unterstützung an die direkte Verbesserung der Haltungsbedingungen der Hunde vor Ort geknüpft. Mittlerweile wurden die Ausläufe tiergerecht ausgebaut und neue wetterfeste Hundehütten angeschafft. Ein wichtiges Ziel ist die Reduzierung der Hunde vor Ort, damit für jedes Tier ausreichend Betreuung und eine bessere Versorgung möglich ist. Die Vermittlung übernimmt der gut vernetzte Verein „HUNDE wollen leben“. 240 Hunde lebten im August 2024 im Tierheim, ein Jahr später waren es nur noch 195. Um die Gesundheit der Hunde zu sichern, beteiligt sich TASSO an den Kosten für Impfungen und Behandlungen gegen Parasiten. So wird die kontinuierliche medizinische Versorgung im Tierheim gewährleistet. Zudem unterstützen wir bei Material- und Futterkosten. www.tasso.net/serbien



Streunerkatzen in Rumänien

TASSO schafft bessere Lebensbedingungen

TASSO hat es sich vor mehr als 15 Jahren zur Aufgabe gemacht, dem Tierleid in Rumänien dauerhaft entgegenzuwirken und die Lebensbedingungen der unzähligen herrenlosen Hunde und Katzen zu verbessern: Mit Kastrationsprogrammen zur Eindämmung ihrer unkontrollierten Vermehrung, mit Aufklärungsarbeit über verantwortungsvolle Tierhaltung sowie mit gezielten regionalen Aktionen – genau dort, wo Hilfe dringend gebraucht wird. Eines unserer Herzensprojekte ist dabei die Unterstützung des privaten Katzenheims Life4Cats in der Nähe von Târgu Mureș. Dort nimmt Tierschützerin Ramona Rusu Notfälle auf, kastriert Kat-

zen und kümmert sich liebevoll um ihre rund 100 Schützlinge. Um den Katzen ein artgerechtes Leben zu ermöglichen, ist die Tierschützerin jedoch auf regelmäßige Futter- und Sachspenden sowie auf die Übernahme der stetig steigenden Tierärztkosten angewiesen. Darüber hinaus konnte dank unserer Hilfe in diesem Jahr auch das neue Katzenfreigehege fertiggestellt werden, das als Erweiterung der Innenräume dient und den Katzen mehr Abwechslung und Bewegungsfreiheit bietet. Ein zweites Freigehege ist bereits in Planung, um den Katzen noch mehr Lebensraum zu schaffen.

www.tasso.net/targu-mures

Ihr Tier würde für TASSO spenden – Sie auch?

Die Arbeit von TASSO wird durch Spenden von Menschen ermöglicht, denen das Wohl der Tiere besonders am Herzen liegt.

Wir setzen Ihre Spenden für unsere zahlreichen Tierschutzaufgaben ein, zum Beispiel für die kostenlose Rückvermittlung vermisster Tiere, damit diese schnell wieder in ihr sicheres Zuhause zurückkommen.

Unser Spendenkonto

IBAN DE78 5105 0015 0238 0549 07
www.tasso.net/spenden

Schnell & einfach mit QR-Code spenden



Impressum

TASSO e.V.
Ludwig-Erhard-Str. 30-34
65760 Eschborn
Deutschland

Tel.: +49 6190 937300

V.i.S.d.P.: Philip McCreight

Redaktion: Alina Gajda, Stefan Reiber, Sonja Slezacek

Text: Sonja Slezacek

Grafik und Layout: Alina Gajda

Druckerei:
Schoderdruck GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 12
86368 Gersthofen

TNR_PERKA_02_2025

Der TIERNOTRUF TASSO

Nr. 76 · November 2025



1,5 Jahre spurlos verschwunden

Dank TASSO kehrt Luna zurück nach Hause

Familie Vonderheid aus Otzberg nahm Luna und ihren gleichaltrigen Bruder mit zwölf Wochen bei sich auf. Nachdem sich die beiden Katzen in ihrem neuen Zuhause eingewöhnt hatten, liebten sie es, draußen die Gegend zu erkunden. „Luna und Filou haben sich meist im Garten oder den angrenzenden Feldern aufgehalten und kamen regelmäßig und zuverlässig nach Hause“, erzählt Monika Vonderheid.

Doch im Mai 2023 verschwand die damals einjährige Luna plötzlich von einem Tag auf den anderen. „Als mittags nur Filou zum Fressen nach Hause kam, hatte ich schon ein mulmiges Gefühl, ich hoffte aber, dass Luna im Laufe des Tages ebenfalls nach Hause kommt“, erinnert sich die Halterin. Als von Luna trotz erster Suchaktion auch am nächsten Morgen jede Spur fehlte, meldete die Katzenhalterin Luna bei TASSO als vermisst. Sie bestellte Suchplakate, informierte die Nachbarschaft und erkundigte sich zudem in nahegelegenen Tierheimen, ob vielleicht eine Katze gefunden wurde. Doch auch nach intensiver monatelanger und nervenaufreibender Suche blieb Luna vermisst. „Lunas Verschwinden hat mich sehr belastet, ich musste ständig an unsere damals noch sehr kleine Katze denken“, erinnert sich Vonderheid. In all der Zeit nach Lunas Verschwinden gab es zwar hin und wieder Hinweise von Nachbarn, die eine ähnliche

Katze gesichtet hatten, aber es stellte sich immer wieder heraus, dass es sich nicht um Luna handelte.

Die glückliche Wende kam ganz unerwartet – und zwar nach 16 Monaten: Luna wurde in einem Waldstück rund 15 Kilometer von ihrem Zuhause entfernt gefunden und in eine Tierarztpraxis gebracht. Dort konnte sie anhand ihrer Transpondernummer und der Registrierung bei TASSO eindeutig identifiziert und ihrer Halterin zugeordnet werden. „Ich war absolut baff und obwohl ich am Tag des Anrufs nicht ganz so fit war, ging es mir gleich viel besser. Dass wir Luna nach so langer Zeit wiedersehen, ist wie ein kleines Wunder. Damit habe ich nicht mehr gerechnet“, sagt die Katzenliebhaberin glücklich.

Als Familie Vonderheid ihre geliebte Katze in der Tierarztpraxis abholte, war es so, als wäre sie nie weg gewesen. Luna erkannte ihre Menschen sofort und zu Hause angekommen, legte sie sich direkt auf ihre Lieblingsplätze. Was Luna in den rund anderthalb Jahren erlebt hat, wird die Familie nie erfahren. Da Luna aber gut genährt gefunden wurde, vermutet die Katzenhalterin, dass ihre Katze damals von jemandem mitgenommen wurde. „Leider wissen immer noch viele Menschen nicht, dass man ein fremdes Tier nicht einfach behalten darf. Die fehlende Zeit holen wir jetzt ausgiebig mit Streicheleinheiten nach.“

Liebe Tierfreundin, lieber Tierfreund,

ein bewegtes Jahr geht zu Ende: Nach dem Umzug in unsere neuen Räumlichkeiten im März konnten wir mit wichtigen neuen Funktionen für das TASSO-Nutzerkonto ein zukunftsweisendes Projekt abschließen, das vor allem für Tierhalterinnen und Tierhalter spürbare Erleichterungen bringt.

Technik ersetzt bei TASSO nie den Menschen – aber sie hilft uns, schneller für Mensch und Tier da zu sein. Besonders wichtig ist unsere schnelle Reaktionszeit in der Silvesternacht, wenn es für Tiere gefährlich wird. Unsere Notrufzentrale ist rund um die Uhr erreichbar, damit aus Momenten des Schreckens möglichst schnell Momente des Wiedersehens werden.

In dieser Ausgabe finden Sie ganz persönliche Silvester-Tipps aus unserem Team. Zudem geben wir Einblicke in das breite Spektrum unserer Tierschutzarbeit, die nur dank der Unterstützung von tierliebenden Menschen wie Ihnen möglich ist. Bitte helfen auch Sie: Jeder Beitrag stärkt unsere Arbeit für die Tiere.

Das TASSO-Team wünscht Ihnen und Ihrer Katze frohe Festtage und einen ruhigen Jahreswechsel.

Herzlichst, Ihr

Philip McCreight, Leiter TASSO e.V.

Silvester in der TASSO-Notrufzentrale

Wir sind da, wenn der Notfall eintritt

823 – so viele Katzen und Hunde sind laut TASSO-Statistik an den beiden Tagen des vergangenen Jahreswechsels entlaufen. An Silvester stehen die Telefone nicht still. Jasminé Nehrbaß aus dem Telefondienst spricht mit uns über Ihre Erfahrungen und erklärt, woran Katzenhalterinnen und Katzenhalter denken sollten, um für den Notfall gewappnet zu sein.

Telefondienst an Silvester, welche Herausforderungen gibt es?

Glücklicherweise kommen nicht nur Anrufe von verzweifelten Menschen rein, die ihr Tier vermissen, es melden sich auch viele, die ein Tier gefunden haben. Die steigenden Vermisstenmeldungen beginnen aber schon Tage vor Silvester, da leider vielerorts vorher geböllert wird. Jeder einzelne Fall berührt mich sehr, umso wichtiger ist, dass ich Ruhe und Sicherheit ausstrahle, ein offenes Ohr habe und hilfreiche Tipps gebe.

Welche Notfälle kommen bei Katzen häufig vor?

Bei Freigängerkatzen passiert es, dass sie nicht rechtzeitig nach Hause kom-

men und durch die Raketen und Böller die Orientierung verlieren. Meist werden sie erst Tage später in einem Keller oder einer Scheune gefunden, weil sie sich dort vor lauter Panik tagelang versteckt halten. Bei Wohnungskatzen wiederum kommt es nicht selten vor, dass zum Beispiel die Silvestergäste auf den Balkon oder die Terrasse gehen, die Tür nicht schließen und die Katze Reißaus nimmt. Besonders traurig ist, dass rund um den Jahreswechsel mehr verletzte oder gar tote Tiere aufgefunden werden.

Wie können Halterinnen und Halter für den Notfall vorsorgen?

Aufgrund meiner Erfahrung aus der Silvester-Nachtschicht wünsche ich mir, dass wirklich alle ihre Kontaktdaten nochmal prüfen. Nur so können wir sie im Ernstfall sofort erreichen. Und wer sich ein persönliches TASSO-Nutzerkonto einrichtet, kann alle Daten schnell und einfach selbst verwalten. Das spart uns wiederum kostbare Zeit, um gefundene Tiere mit ihren Menschen zu vereinen und denen, die ihr Tier vermissen, beizustehen.

› www.tasso.net/silvester-katze

Das TASSO-Nutzerkonto

Neue Features – mehr Vorteile



Nicht mehr lange, dann steht die für Tiere gefährlichste Nacht des Jahres vor der Tür. Gerade an Silvester und den Tagen rund um den Jahreswechsel zeigt sich, wie wichtig aktuelle und vollständige Kontaktdaten für die Sicherheit Ihres Tieres sind und welche Vorteile das TASSO-Nutzerkonto bietet. Es trägt nicht nur zum Schutz Ihres Tieres bei, es hilft auch uns bei der Rückvermittlung von vermissten Tieren. Wir danken Ihnen für die Unterstützung und freuen uns sehr, wenn

auch Sie sich Ihr persönliches Nutzerkonto einrichten.

Zu den Neuerungen gehört, dass Sie Ihr Tier direkt vermisst melden sowie neue Vierbeiner in Ihrem TASSO-Nutzerkonto registrieren können. Sorgen Sie schon jetzt mit der nötigen Ruhe für den Ernstfall vor: Mit Fotos Ihres tierischen Lieblingen und wichtigen Hinweisen wie „Mein Tier benötigt Medikamente.“ Hat sich Ihr Kontakt geändert oder möchten Sie eine Telefonnummer hinzufügen? Dann reicht eine Anpassung, die für all Ihre Tiere übernommen wird. Erstellen Sie am besten gleich mit Ihren selbstgewählten Zugangsdaten Ihr barrierefreies TASSO-Nutzerkonto – unabhängig von bestehenden Tierregistrierungen. Fügen Sie anschließend Ihre bereits registrierten Tiere mit wenigen Klicks hinzu.

› www.tasso.net/meintasso

Silvester mit Katze

Das TASSO-Team gibt Tipps

„Odin trägt einen GPS-Tracker. Er ist daran gewöhnt und das Halsband hat einen zuverlässigen Notöffnungsmechanismus. Wir wissen immer genau, wo er sich aufhält. An Silvester sammeln wir ihn direkt mit Einbruch der Dunkelheit ein und dann bleibt er zu Hause.“

- Dennis Schiffer, Personal



„Wenn es draußen knallt, flüchtet Milchmädchen immer auf meinen sehr hohen Kleiderschrank. Dort habe ich ihr ein kuscheliges Versteck eingerichtet, von dem aus sie alles im Blick hat. Diese Rückzugsmöglichkeit gibt ihr Sicherheit.“

- Sonja Slezacek, Presse



„Tigu ist an Silvester zum Glück relativ entspannt. Wenn wir Gäste im Haus haben, richte ich ihr frühzeitig ein eigenes Zimmer ein, damit sie Ruhe hat und nicht entwischen kann, falls der Besuch auf die Terrasse geht und die Tür offen bleibt.“

- Birgit Schramm, Marketing



„Für Toto ist der Jahreswechsel sehr belastend. Er hat große Angst. Deswegen habe ich mich von meiner Tierärztin, die auf Verhaltenstherapie spezialisiert ist, beraten lassen. Mit angstlösenden Medikamenten und Verhaltenstipps haben wir die Angst in den Griff bekommen.“

- Heike Wempen-Dany, Notrufzentrale



„Am Silvesterabend lassen wir immer die Rollläden herunter und lassen den Fernseher laufen, um den Lärm auszusperren. Außerdem unterhalten wir uns normal weiter, um unserer Katze ein vertrautes Gefühl zu geben.“

- Nina Spitzer, Multiplikatorenservice



„Bei Frieda und Karlchen bleibt die Katzenklappe schon am Vorabend geschlossen. Die Zimmer werden abgedunkelt und gedimmtes Licht angemacht. Nur in einem Raum lassen wir die Rollos ein wenig offen, sodass die beiden die Geräusche einordnen können. Wenn es dann knallt, sind wir für sie da.“

- Gabriele Dietz, Telefondienst

TASSO-Katzenfibel

Von klein auf lernen

Fürsorge lernen, Rücksicht nehmen, Empathie entwickeln: Tierische Familienmitglieder bereichern unser Leben in vielerlei Hinsicht. Schon Kinder können sehr davon profitieren, mit einer Katze aufzuwachsen. Damit jedoch ein harmonisches Miteinander funktioniert, müssen die Bedürfnisse der Katze und des Kindes behutsam zusammengeführt werden. Mit unserer neuen Katzenfibel möchten wir Kindern im Grundschulalter die Welt der Katzen spielerisch näherbringen und das Verständnis für die Tiere stärken. Was braucht die Katze für ein artgerechtes Leben? Wann sucht sie Kontakt und wann möchte sie lieber in Ruhe gelassen werden? Auf 20 Seiten zum Download erhalten Kinder mithilfe einer anschaulichen Körpersprache-Ampel, kreativen Beschäftigungstipps sowie zahlreichen Mit-Mach-Aufgaben wichtige Einblicke in das Zusammenleben mit den Vierbeinern.

› www.tasso.net/katzenfibel

Katzenschutz

10.000 Euro für Vereine

Zum diesjährigen Weltkatzentag haben wir erstmals den „TASSO-Katzenschutzpreis“ ausgeschrieben. Mit einem Gesamtwert von 10.000 Euro möchten wir innovative Projekte unterstützen, die sich für den Schutz von Streunerkatzen in Deutschland einsetzen. Bewerberinnen konnten sich Vereine, die mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung des Katzenelends leisten. Nachhaltige Kastrationsprojekte, neue Fangmethoden oder die Einführung einer Katzenschutzverordnung – eine Vielzahl an tollen Bewerbungen ist bei uns eingegangen. Jetzt stehen die drei Gewinner fest – wir gratulieren herzlich und sagen Danke für das Engagement!

› www.tasso.net/katzenschutzpreis



Unser Spendenkonto

IBAN DE78 5105 0015 0238 0549 07

www.tasso.net/spenden